



<b>STELLUNGNAHME zum Antrag</b>	Vorlage Nr.:	<b>2020/0381</b>
KAL/Die PARTEI-Gemeinderatsfraktion	Verantwortlich:	<b>Dez. 3</b>
<b>Ertüchtigung der Infrastruktur bei Veranstaltungen im Otto-Dullenkopf-Park</b>		

Gremium	Termin	TOP	ö	nö
<b>Gemeinderat</b>	<b>28.04.2020</b>	<b>35</b>	<b>x</b>	

**Kurzfassung**

Der Gemeinderat befürwortet eine Optimierung der Infrastruktur im Otto-Dullenkopf-Park.

Finanzielle Auswirkungen	Gesamtkosten der Maßnahme	Einzahlungen/Erträge (Zuschüsse u. Ä.)	Jährliche laufende Belastung (Folgekosten mit kalkulatorischen Kosten abzügl. Folgeerträge und Folgeeinsparungen)	
Ja <input type="checkbox"/> Nein <input checked="" type="checkbox"/>				
Haushaltsmittel sind dauerhaft im Budget vorhanden Ja <input type="checkbox"/>				
Nein <input type="checkbox"/> Die Finanzierung wird auf Dauer wie folgt sichergestellt und ist in den ergänzenden Erläuterungen auszuführen:				
<input type="checkbox"/> Durch Wegfall bestehender Aufgaben (Aufgabenkritik) <input type="checkbox"/> Umschichtungen innerhalb des Dezernates <input type="checkbox"/> Der Gemeinderat beschließt die Maßnahme im gesamtstädtischen Interesse und stimmt einer Etatisierung in den Folgejahren zu				
IQ-relevant		Nein	Ja	Korridor Thema:
Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO)		Nein	Ja	durchgeführt am
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften		Nein	Ja	abgestimmt mit

Eine Optimierung von Stromversorgung, Bereitstellung von Frischwasser und Abwassermöglichkeiten sowie Verbesserung des WLANs im Otto-Dullenkopf-Park würde bei großen Veranstaltungen die Planungsarbeiten und vor allem die Durchführung erleichtern. Eine wesentliche Kostenersparnis für die Veranstaltenden, größere Sicherheit und Hygiene während der Veranstaltung wären zu erwarten.

Folgende Aspekte aus Erfahrungen der Kinderspielstadt „Karlopolis“ sind besonders zu benennen:

- Da es nur eine Stelle gibt, von der **Trinkwasser** verlegt werden kann, müssen für den Spielbetrieb eine Vielzahl von Schläuchen durch die Kinderspielstadt gelegt werden. Diese müssen Trinkwasserbedingungen entsprechen, was einer teuren Reinigung bedarf. Außerdem entstehen Gefahrenquellen, die es zu vermeiden gilt.
- Da der Platz sehr sonnig ist und noch kaum Schatten vorhanden ist, ist es nicht möglich, Wasserleitungen in den Schatten zu verlegen.
- Da es nur zwei **Abwasserdolen** auf dem Gelände gibt, muss die Kinderspielstadt so aufgebaut werden, dass die Toiletten, der Spülbereich und der Essbereich direkt bei einander liegen. Weitere Abwassermöglichkeiten werden die Sicherstellung der Hygienebedingungen auf dem Platz ermöglichen
- Auf dem Platz ist ein einziger **Stromverteiler** vorhanden, von dem aus weitere 12 Stromverteiler verlegt werden, um die Stromversorgung in der Kinderspielstadt sicherzustellen. Weitere festinstallierte Stromverteiler würden auch hier eine Entlastung der infrastrukturellen Bedingungen bringen. Die Tragung der Kosten obliegt dem Auftraggeber.
- Das **WLAN Netz** auf dem Platz ist leider nicht in einer guten Qualität vorhanden, dies führt dazu, dass immer wieder der Internetzugang zusammenbricht. Innerhalb der Kinderspielstadt gibt es jedoch Angebote die auf die Internetqualität angewiesen sind – Programmierwerkstatt, FilmStudio, Medienwerkstatt, Zeitung und vieles mehr. Gerade in der derzeitigen Situation wird deutlich, wie wichtig Medienkompetenz für Kinder und Jugendliche ist. Ohne ein stabiles Internetnetzwerk, in welchem Kinder pädagogisch begleitet Erfahrungen sammeln können, wird diese Medienkompetenz leider nicht entsprechend geschult.

Ergänzend zwei Erfahrungen aus der Kinderspielstadt 2019:

1. Trotz der aufwändigen Reinigung der Wasserschläuche im vergangenen Jahr wurden durch das Gesundheitsamt aufgrund der Erwärmung Keime im Trinkwasser festgestellt. Dies hatte zur Folge, dass das Trinkwasser für die Kinder abgestellt wurde und die Schläuche abgebaut werden mussten. Daraus resultierte, dass nur noch eine Wasserstelle im Schatten direkt an der Entnahmestelle für zur Verfügung stand.
2. Für Angebote, die Wasser brauchen, müssen große Kanister aufgestellt werden. Diese müssen täglich befüllt und entleert werden. Das kann nur mit Traktor oder Radlader vollzogen werden, also müssen solche Fahrzeuge immer zur Verfügung stehen.

Die aufgezählten Punkte sind Rahmenbedingungen, die die Organisation der Kinderspielstadt Karlopolis und weiterer Veranstaltungen erleichtern würden. Eine Aufwertung der Infrastruktur mit mehr Zu- und Abwassermöglichkeiten, der Stromverteilung und dem Ausbau des WLAN Netzwerks stellen die Zukunftsfähigkeit der Kinderspielstadt sowie anderer Veranstaltungen sicher.